



## Winterraps

Es ist ratsam, weiterhin die Gelbschalen zu kontrollieren. Auf unseren Monitoringflächen wurde die Schadschwelle noch nicht überschritten. Rapsbestände, die Ende August gesät wurden, können sich bereits im Entwicklungsstadium 14-16 befinden. Hier ist bei passendem Wetter nun eine Wachstumsregler-/Fungizidbehandlung sinnvoll (Ratgeber „Integrierter Pflanzenschutz 2024“, Seite 86, Tabelle 43). Bitte beachten Sie, dass nach der Behandlung für die nächsten 3 Tage kein Nachfrostrisiko bestehen sollte.

## Wintergetreide

Auf den Flächen, die bereits mit Wintergetreide eingesät wurden, bietet sich an, die feuchten Bedingungen für die Herbstbehandlung zu nutzen.

Bei einer Herbstbehandlung mit einem Voraufbauherbizid sollte das Saatbeet fein, gut abgesetzt und feucht sein und noch ca. 2 Tage nach der Behandlung frostfrei sein.

Es bietet sich ein Walzeneinsatz nach der Saat an, um Unebenheiten im Feld zu verringern und somit Spritzschatten zu vermeiden. So kann sich bei Applikation ein gleichmäßiger Herbizidfilm bilden. Um den Spritzschatten noch weiter zu reduzieren, können Doppelflachstrahldüsen verwendet werden.

Eine Auswahl an aktuellen Herbiziden enthält der Ratgeber „Integrierter Pflanzenschutz 2024“ (Seite 48 bis 51, Tabelle 20), vollständige rechtliche Hinweise zu den einzelnen Mitteln sind in der jeweiligen Gebrauchsanleitung nachzulesen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Arbeitsfelder/Pflanzenschutz>

<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/MLR.LTZ.Lde/Startseite/Service/Broschueren+zum+Pflanzenschutz>

<https://www.isjp.de/isjp/servlet/isjp-de/regionales/baden-wuerttemberg>

<https://www.bodenseekreis.de/umwelt-landnutzung/landwirtschaft/aktueller-pflanzenschutz/>

Die Warndienstmeldung wurde zur Verfügung gestellt von  
Herrn Steffen Grützmaker  
Landwirtschaftsamt Bodenseekreis



## Veranstaltungshinweis

### **Felderbegehung Raps mit Anerkennung als 2-stündigem Sachkundelehrgang**

Am Donnerstag, 24. Oktober führt das Landwirtschaftsamt Bodenseekreis (Steffen Grützmaker) zusammen mit dem Regierungspräsidium Tübingen (Dr. René Pfizer, Tobias Bahn Müller) auf Flächen des Betriebes Uwe Rölle, von **17:00 bis ca. 19:00 Uhr eine Felderbegehung im Raps durch. Treffpunkt-Koordinaten direkt am Feld: 47°48'10.0"N 9°26'24.1"E**. Biegen Sie hierzu von Friedrichshafen kommend an der Bushaltestelle „Deggenhausertal Höge“ rechts ab und folgen der Straße bis zum Feldkreuz. Themen sind neben den rechtlichen Vorgaben zum Pflanzenschutz das Schädlingsmonitoring im Raps sowie IPS Plus.

Interessenten werden gebeten, sich **bis zum 22. Oktober 2024** unter der Telefonnummer 07541/204-5800 oder per E-Mail ([landwirtschaftsamt-bildung@bodenseekreis.de](mailto:landwirtschaftsamt-bildung@bodenseekreis.de)) anzumelden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Arbeitsfelder/Pflanzenschutz>

<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/MLR.LTZ.Lde/Startseite/Service/Broschueren+zum+Pflanzenschutz>

<https://www.isip.de/isip/servlet/isip-de/regionales/baden-wuerttemberg>

<https://www.bodenseekreis.de/umwelt-landnutzung/landwirtschaft/aktueller-pflanzenschutz/>

Die Warndienstmeldung wurde zur Verfügung gestellt von  
Herrn Steffen Grützmaker  
Landwirtschaftsamt Bodenseekreis